Schorfheidekurier

Altenhof Böhmerheide Eichhorst Finowfurt Groß Schönebeck Klandorf Lichterfelde Schluft Werbellin

Gemeinde Schorfheide - 19. Dezember 2018 - 26. Jahrgang - Ausgabe 10 / 2018

Wettbewerb der Weihnachts-Architekten

Wer baut das schönste Lebkuchenhaus? Auch in diesem Jahr wurden beim „Adventsleuchten“ des Finowfurter Hortes „Schatzinsel“ und der Schule wieder tolle Kreationen präsentiert. Mehrere Theatervorführungen in der Aula, der Verkauf von selbstgebastelten Weihnachtsgeschenken, eine Tombola und Filmvorführungen waren nur einige der Zutaten zum vorweihnachtlichen Treiben, zu dem zahlreiche Eltern und Kinder gekommen waren.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schorfheide,

das Jahr 2018 endet in unserer Gemeinde mit einer großen Silvesterparty. Auf dem Erzbergerplatz wird ein Zelt für 1.000 Personen errichtet. Zum Redaktionsschluss waren 800 Karten verkauft. Wie bereits mehrfach angekündigt, wird mit dieser Party an die Gründung der Gemeinde Finowfurt im Jahr 1929

erinnert. Das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Potsdam teilte am 12. Oktober 1929 mit, dass mit Wirkung vom 30. September 1929 die Landgemeinden Schöpfurth und Steinfurth zu einer neuen Landgemeinde mit dem Namen Finowfurt zusammengeschlossen wurden. In dieser Konstellation existierte Finowfurt dann bis zum 1. Januar 1998. Ab 1998 war Finowfurt eine amtsfreie Gemeinde mit den Ortsteilen Lichterfelde, Eichhorst und Werbellin und wurde 2003 Ortsteil unserer Gemeinde Schorfheide. Von 1929 bis 1933 hieß der 1. Bürgermeister Max Rohloff. Er war davor sehr lange Bürgermeister in Heegermühle. Als 1. Gemeindevorsteher und Bürgermeister von Finowfurt errichtete er für eigene Wohnzwecke das Landhaus Germania, das vor zwei Jahren abgerissen wurde. Die Finowfurter zu regieren scheint in den 75 Jahren, in denen Finowfurt eine eigenständige Gemeinde war, nie ein leichtes Unterfangen gewesen zu sein. In der Chronik unseres Ortschronisten Ralf Mikeska finden sich in den Jahren von 1929 bis 2003 die Namen von 31 Gemeindeoberhäuptern. Gemeinsam können wir uns freuen, dass in Finowfurt, wie auch in den anderen acht Ortsteilen unserer Gemeinde, Kontinuität eingezogen ist. Finowfurt entwickelte sich zum wirtschaftlich stärksten Ortsteil unserer Gemeinde Schorfheide und konnte sich im zu Ende gehenden Jahr über große Nachfrage als Wohnstandort freuen. Dies beweisen unter anderem 41 gestellte Bauanträge 2018.

Der abgeschlossene Kooperationsvertrag mit der Stadt Eberswalde ermöglicht die weitere Entwicklung des Areals des Fachmarktzentrums als Einzelhandels- und Gewerbestandort und setzt neben der Hermannsmühle (ehemals Heeresbäckerei) weitere Entwicklungspotenziale für den Ortsteil frei.

Ich kann Ihnen versprechen, dass die Silvesterparty nicht die einzige Gelegenheit sein wird, sich im neuen Jahr zu treffen. Bereits am Neujahrstag geht es mit dem traditionellen Jagdhornblasen am Askanierturm weiter. Freuen können wir uns auf das 24. Flößerfest, den Tag der offenen Höfe in Groß Schönebeck, das 9. Schorfheidefrühstück in Klandorf und viele, viele andere Veranstaltungen für groß und klein.

(Fortsetzung Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

Doch bevor Sie sich wieder in den Trubel stürzen, wünsche ich Ihnen für die Weihnachtsfeiertage erholsame Stunden im Kreise der Familie. Frieden und Gesundheit werden auch 2019 die wichtigsten Voraussetzungen bleiben, um ein glückliches und erfülltes Leben führen zu können. Deshalb wünsche ich allen Schorfheiderinnen und Schorfheidern für 2019 gute Gesundheit, Lebensfreude und viel Kraft für die sicher auch im neuen Jahr zu lösenden kleinen und großen Probleme.

Ihr Uwe Schoknecht
(Bürgermeister)

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schorfheide,
Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.)
Erzbergerplatz 1,
16244 Schorfheide

Redaktion, Layout, Satz:
Ulf Kämpfe (kä)
Tel. 03335 4534-18
pressestelle@gemeinde-schorfheide.de

Foto S. 1 (Portrait Bürgermeister): Thomas Matena

Druck: Druckerei Blankenburg, Börnicker Straße 13
16321 Bernau

Verteilung: Der Schorfheidekurier wird in die einzelnen Haushalte der Gemeinde Schorfheide verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Erhalt besteht nicht.

Bezugsmöglichkeiten:
Der Schorfheidekurier ist in der Gemeindeverwaltung Schorfheide, OT Finowfurt, Erzbergerplatz 1, während der Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Nach Anforderung wird der Schorfheidekurier gegen Entrichtung der Portokosten zugeschickt.

Auflagenzahl: 5.000 Stück

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten behält sich der Herausgeber das Recht zum Kürzen vor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Gemeinde als Gastgeber für Netzwerktreffen kommunaler Partnerschaften mit Burkina Faso

Die Gemeinde Schorfheide und die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global haben am 15. und 16. November 2018 den 5. Runden Tisch „Kommunale Partnerschaften mit Burkina Faso“ veranstaltet. Zu der Veranstaltung trafen sich Vertreter von Kommunen und Vereinen, die Partnerschaften oder lose Kontakte zu Kommunen oder Partnern in Burkina Faso haben und diskutierten über die aktuellen, entwicklungspolitischen Herausforderungen in Burkina Faso. Gleichzeitig sollten Impulse für die Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene gesetzt werden. Die Gemeinde Schorfheide mit ihrem Förderkreis Burkina Faso e.V. pflegt seit mehr als 20 Jahren enge Beziehungen mit der Stadt Dorossiamasso in Burkina Faso.

Der erste Teil des Runden Tisches fand im Leonardo Hotel in Berlin statt, wo die Teilnehmer vom Vorsitzenden der Schorfheider Gemeindevertretung, Wilhelm Westerkamp, begrüßt wurden. Grußworte richtete auch der Botschafter von Burkina Faso, seine Exzellenz Simplice Honoré Guibila, an die Teilnehmer, die ihre Partnerschaften und Projekte vorstellten und im Verlaufe der Veranstaltung über die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung diskutierten. Sie wurde im September 2015 auf einem Gipfel der Vereinten Nationen von allen Mitgliedsstaaten verabschiedet. Kernstück bildet ein Katalog mit 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung in den Bereichen Soziales, Umwelt und Wirtschaft.

Am zweiten Tag, dem 16. November 2018, stand ein Besuch in der Schorfheide auf dem Programm. Dort war eine Führung über das Gelände des Jagdschlosses Hubertusstock organisiert. Zuvor hatte der 1. Vorsitzende des Partnerkreises Burkina Faso e.V., Marco Grensing, im Ringhotel Schorfheide die Partnerschaft von Finowfurt und Dorossiamasso vorgestellt. Dabei erinnerte er an das Ausgangsjahr 1994, in dem nach einem Benefizkonzert der Aktionsgruppe Finowfurt der Deutschen Welthungerhilfe, die Idee zu der kommunalen Partnerschaft geboren wurde und schließlich in die Unterzeichnung eines Freundschaftsvertrages zwischen dem Dorf Dorossiamasso und der damaligen Gemeinde Finowfurt im Dezember 1997 mündete.

Seitdem wurden und werden zahlreiche Projekte umgesetzt. Zum Beispiel die Errichtung einer Gesundheitsstation, einer Entbindungsstation oder die Unterstützung der deutsch-burkinischen Jugendbewegungen in den Jahren 2001 und 2003. Weitere Projekte folgten, wie zum Beispiel die Errichtung eines Wasserrückhaltebeckens (2017) und die einer Sekundarschule (2013-2016). Als Gesamtinvestitionen in Projekte sind seit 1997 nach den Angaben von Marco Grensing 377.785 Euro geflossen.

Anmeldung der Schulanfänger nicht vergessen

Alle Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober 2012 bis 30. September 2013 geboren sind, müssen in nächster Zeit an einer Grundschule angemeldet werden. Das betrifft auch die Kinder in der Gemeinde Schorfheide. Die Geburtsurkunde ist dabei vorzulegen. Die Termine für die Einschulungsuntersuchung werden bei der Anmeldung ausgegeben.

Schule Finowfurt:
Die Anmeldungen für die Schule Finowfurt (Spechthausener Str. 1–3) erfolgen am 15. Januar und am 16. Januar 2018, jeweils in der Zeit von 8 bis 16 Uhr. Sollten Eltern den Termin nicht einhalten können, ist unter der Telefonnummer des Sekretariats 03335/7465 die Vereinbarung eines anderen Termins möglich.

Schule Groß Schönebeck:
Der Anmeldetermin in der Groß Schönebecker Grundschule ist am 8. Januar 2019, ab 7 Uhr im Schulbüro. Wem dies nicht möglich ist, der kann jederzeit einen anderen Termin telefonisch unter 033393/326 vereinbaren.

Die Anmeldungen für die Grundschule Lichterfelde fanden bereits statt.

Kooperationsvereinbarung mit Eberswalde unterzeichnet

Die Stadt Eberswalde und die Gemeinde Schorfheide werden künftig noch enger zusammenarbeiten. Dazu haben der Eberswalder Bürgermeister Friedhelm Boginksi und der Schorfheider Bürgermeister Uwe Schoknecht sowie ihre jeweiligen Stellvertreterinnen Anne Fellner und Angela Braun am 23. November 2018 eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Die künftige interkommunale Zusammenarbeit steht unter dem Leitsatz „Gemeinsam neue Wege gehen zur Gestaltung der Zukunft - zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohner in der Region“. Dem Abschluss der Vereinbarung hatten zuvor die Eberswalder Stadtverordnetenversammlung und die Schorfheider Gemeindevertretung mit großer Mehrheit zugestimmt.

Die Nachbarkommunen wollen mögliche Strategien für die Zukunft und Handlungsoptionen beleuchten sowie als Impulsgeber für die strategische Zusammenarbeit in der Region auftreten. Dabei geht es unter anderem um die Bereiche demographischer Wandel, Breitbandausbau, Infrastrukturdefizite, Digitalisierung und Energiewende. Die Vereinbarung geht bereits mit verschiedenen projektbezogenen Übereinkünften einher. So enthält sie eine gemeinschaftlich verabredete Lösung zur weiteren Entwicklung des Fachmarktzentrums in Finowfurt, ohne die Belange des Einzelhandels im Mittelzentrum Eberswalde zu beeinträchtigen. Damit wurde den Wünschen der Einwohnerinnen und Einwohner beider Kommunen entsprochen. Beide Vertragspartner wollen sich zudem mit aller Kraft für den Bau der B 167 Ortsumfahrung Finowfurt/Eberswalde einsetzen und betonen die Wichtigkeit des Erhalts der Schiffbarkeit des Finowkanals in Verantwortung des Bundes oder des Landes. Die Stadt Eberswalde und die Gemeinde Schorfheide werden außerdem bei Aktivitäten zur Verbesserung der Nahverkehrsanbindung an den Metropolraum Berlin bei der Schaffung künftiger Rad-, Straßen-, Schienen- und Wasserwegenetze als gemeinsame Partner auftreten.

„Die Kooperationsvereinbarung verdeutlicht, wie wichtig verlässliche Nachbarn und Partner sind. Um die Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können, gilt es, gemeinsam zu agieren, auch wenn dafür der eine oder andere Kompromiss notwendig ist. Eberswalde als Mittelzentrum der Region trägt dabei als Anker im Raum eine besondere Bedeutung. Und es ist gut, dass unsere Nachbargemeinde Schorfheide an unserer Seite steht“, so Eberswaldes Bürgermeister Friedhelm Boginksi.

Angela Braun und Uwe Schoknecht sowie Friedhelm Boginski und Anne Fellner (v.l.) unterzeichneten vertretend für die beiden Kommunen die Kooperationsvereinbarung.

Schorfheides Bürgermeister Uwe Schoknecht betont: „Für uns ist es gleich ein doppelter Startschuss, zum einen für eine engere Zusammenarbeit mit Eberswalde in vielen Bereichen. Zum anderen können wir in Finowfurt nun die weitere Entwicklung unseres Fachmarktzentrums mit zwei zusätzlichen Handelsflächen und weiteren Gewerbeflächen konkret in Angriff nehmen.“

Zur Umsetzung der gemeinsamen Ziele und Abstimmungen während der nächsten zehn Jahre haben sich beide Kommunen zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit und gegenseitigen Rücksichtnahme verpflichtet. Für die Fortschreibung der Vereinbarung sollen rechtzeitig vor Ablauf mögliche Verlängerungsmodalitäten geklärt werden und die bis dahin gewonnenen Erfahrungen einfließen. Gemeinsam haben sich beide Verwaltungen dahingehend verständigt, dass sie sich im ersten Quartal des neuen Jahres zu einer gemeinsamen Klausur treffen, um gemeinsame Arbeitsschwerpunkte im Detail anzugehen.

Anzeigen

Geprüfter MPU-Berater, Demenzberater, Ängste, Zwänge, Autogenes Training

Heilpraktiker für Psychotherapie
(nach dem Heilpraktikergesetz)

Erstgespräch kostenlos

Falk Hinneberg, Oderberger Str. 28
16244 Schorfheide, OT Lichterfelde
Tel. 0176/47844650 falk.hinneberg@gmx.net

Freitag, 1. Februar 2019, ab 18:00 Uhr

„Mütterchen Frust“

Kabarett-Abend
mit Marga Bach

Eichhorster Chaussee 5
16244 Schorfheide
Tel. 03 33 93-6 58 25
info@gut-sarnow.com
www.gut-sarnow.com

Hotel & Restaurant & Reitstall
GUT SARNOW

BESTATTUNGSHAUS KÜBKE
Wandlitz
Inhaberin & Trauerrednerin
Ute Kübke

16348 Wandlitz, Thälmannstraße 118,
Telefon: **033397 / 68 70 22**

für 16244 **Groß Schönebeck: 033393 / 66 45 33**

TAG & NACHT • www.bestattungshaus-kuebke.de

WILLY FOERSTERLING
RECHTSANWALT

ZUGELASSEN AN ALLEN AMTS-, LAND- UND OBERLANDESGERICHTEN

HAUPTSTRASSE 118
16244 SCHORFHEIDE OT FINOWFURT
TEL.: 0 33 35 / 4 51 92 93
FAX: 0 33 35 / 4 51 92 94
FUNK: 01 71 / 6 43 52 74
E-MAIL: RAFKANZLEI@T-ONLINE.DE

Reges Vereinsleben

Ein reges Vereinsleben herrscht beim AWO-Ortsverein Groß Schönebeck. Im Oktober fuhren die Mitglieder wie in jedem Jahr zur Kegelbahn nach Klosterfelde. Anfang November besuchten sie das Schlachtefest in Brüssow und am Nikolaustag die Bildungseinrichtung in Bukkow. Bei dem gemütlichen Kaffeenachmittag war Dagmar Frederic zu Gast. Auch die Weihnachtsfeier im Café am Weißen See hat allen gefallen. Auf dem Programm stand ebenfalls eine Fahrt ins Theater nach Schwedt. Dem kleinen regen Verein fehlt allerdings der Nachwuchs und er freut sich über Besuch in der Schloßstraße. Am 7. Januar 2019 laden die Mitglieder um 11 Uhr zum Neujahrsbrunch. Sie wünschen allen Bürgern der Gemeinde Schorfheide ein schönes Weihnachtsfest und eine guten Rutsch ins Neue Jahr. *Verena Peter*

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende

Bei den Seniorinnen der ProCurand-Begegnungsstätte Finowfurt kommt nie Langeweile auf. Am 19. November nahmen sie der Seniorenbeiratssitzung in der Aula der Schule Finowfurt teil und schon drei Tage später fuhren sie nach Brüssow zum Schlachtefest. Dort gab es nicht nur viel zu essen, es konnte auch getanzt werden. Am 4. Dezember trafen sie sich zum Sport mit Antje Bernsee. „Unsere morschen Knochen wurden wieder richtig in Bewegung gebracht und der Muskelkater ließ nicht lange auf sich warten“, berichtet Gudrun Grassow, die Leiterin der Begegnungsstätte. Eine kleine Weihnachtsfeier wurde am 5. Dezember im Mühlenbistro gefeiert. Als Gast begrüßten die Seniorinnen den Finowfurter Ortsvorsteher Wilhelm Westerkamp. Am Nikolaustag ging es zu Besuch in den Patenkindergarten. Nach einem Programm der Kita-Kinder übergaben die Seniorinnen ihre Geschenke. Alfred Schmidt las ein selbst gedichtetes Gedicht vor. Am gleichen Nachmittag ging es zu einem Urania-Vortrag mit Dr. Johannes Schubert und anschließend zum Kaffeekränzchen bei Schubert. Die Patenkita kam am 10. Dezember mit einem kleinen Programm in die Begegnungsstätte. Die letzte Tagesfahrt des Jahres führte am 14. Dezember nach Schwedt zum 40. Weihnachtsteller in den Uckermärkischen Bühnen. Die letzte Woche wollen die Seniorinnen ruhig und gemütlich ausklingen lassen. Sie und der Chor der ProCurand-Begegnungsstätte wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Schorfheide frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2019.

Anzeige

Sind Sie auf Jobsuche?

Wir suchen 4 Elektriker/-innen!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur sofortigen Einstellung Elektriker/-innen in Vollzeit. Ihre Bewerbungsunterlagen können Sie uns per E-Mail oder Post zusenden.

Elektroinnungsbetrieb

Hubert Brendel

Inhaber: Marcel Brendel GmbH

Messingwerkstraße 18, 16244 Schorfheide OT Lichterfelde
Telefon: 03334 / 219184 - E-Mail: elektrobrendel@t-online.de
Internet: www.elektro-brendel.de

Mit gutem Beispiel voran

Die AWO Kita „Kleiner Strolch“ beteiligte sich unlängst am bundesweiten Vorlesetag. Dieser Aktionstag findet seit 2004 jedes Jahr am dritten Freitag im November statt. Das diesjährige Jahresmotto lautete „Natur und Umwelt“.
Die Erzieher nutzten den Anlass, um den Kindern die Freude am Lesen vorzuleben. Sie organisieren diesen Tag immer unterschiedlich. So war das Motto auch schon „Kinder lesen für Kinder“. In diesem Jahr kam die Unterstützung von den Eltern, die in den einzelnen Gruppen vorlasen. Die Kinder bedanken sich bei der Deutschen Bahn für die gesponserten Projektkisten und für die gute Zusammenarbeit.

Nikolaus: Schuhe putzen bei den kleinen Strolchen

Am 6. Dezember brachte der Nikolaus mit Äpfeln, Nüssen, Süßigkeiten und kleinen Geschenken die Augen der Kinder in der AWO Kita „Kleiner Strolch“ zum Leuchten. Die Dorffleischerei Rünzel überraschte die Einrichtung schon am Morgen mit einem leckeren Frühstücksbuffett. Vor der Mittagsruhe wurden dann fleißig Stiefelchen geputzt. Ob der Nikolaus auch was hineingelegt hat?
Die kleinen Strolche wünschen allen eine schöne Adventszeit, ruhige Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Anzeige

FAVAGS GASE-CENTER
Steffen Behnisch
Meisterbetrieb & Fachwerkstatt
GASE CENTER
Beratung, Verkauf und Reparatur aller Gasgeräte, Campingartikel Flüssiggas und Techn. Gas
HAUSTECHNIK
Heizungsanlagen
komplette Bäder
Solar, Wärmepumpe
Sachkundigenprüfung für Gasanlagen in Haushalten, Gewerbebetrieben, Booten, Wohnwagen, Wohnmobilen, Binnenschifffahrt
Walzwerkstraße 58 • 16244 Schorfheide / OT Finowfurt
Tel.: 03335 7335 • Fax: 7439 • info@heizung-behnisch.de

Abwrackprämie* reloaded
Garantiert 6.900 € für Ihren Gebrauchten sichern.
RENAULT Passion for life
Renault Kadjar Life ENERGY TCe 130 ab 15.590,- €**
**inkl. Überführungs- und Bereitstellungskosten, inkl. Abwrackprämie
Renault Kadjar ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,9; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,7; CO_2- Emissionen kombiniert: 127 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Kadjar: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2 – 3,8; CO_2-Emissionen kombiniert: 139 – 99 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)
*Aktion nicht kombinierbar mit anderen (Rabatt)-Aktionen und Nachlässen. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Polizeisparverein. Gültig für Privatkunden. Gültig für Kadjar Modelle 2017/2018 bis 12.01.2019.
Abbildung zeigt Renault Kadjar BOSE EDITION mit Sonderausstattung.
autoweltBarnim
Autowelt Barnim GmbH & Co. KG · Finowfurter Ring 49
16244 Schorfheide OT Finowfurt · www.autowelt-gruppe.de

www.platz-gruppe.de
platz SICHERHEIT
PROFESSIONALITÄT
VERTRAUEN
SICHERHEIT
VIDEOFERNÜBERWACHUNG
NOTRUF- UND SERVICELEITSTELLE
SCHLÜSSELAUFBEWAHRUNG
HAUSÜBERWACHUNG
ALARMAUFSCHALTUNG
ALARMINTERVENTION
HAUSNOTRUF
WACHSCHUTZ
24/7 NOTRUFE
03334 4279850
03338 604421
EBERSWALDE
BERNAU
STRAUSBERG
BERLIN
info@platz-sicherheit.de

An den Feiertagen geschlossen

Die Barnimer Wertstoff- und Recyclinghöfe bleiben am Heiligen Abend und am letzten Tag des Jahres geschlossen. Zwischen den Jahren (27., 28., 29. Dezember) und ab dem 2. Januar 2019 stehen die Höfe in vollem Umfang und zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Entsorgung zur Verfügung.
Informationen zu den Öffnungszeiten erhalten Sie unter www.kw-bdg-barnim.de.

Nachruf

Am 17. November 2018 verstarb

Herbert Däbel

Mit ihm verliert die Gemeinde Schorfheide, aber vor allen Dingen der Ortsteil Werbellin einen Mitbürger, der über viele Jahrzehnte als Gemeindevertreter und Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr wesentlichen Anteil an der positiven Entwicklung Werbellins hatte.
Weitere bleibende Verdienste erwarb er sich bei seiner aktiven Beteiligung an der Gründung des Amtes Barnim Nord und als nächsten Schritt der Einheitsgemeinde Finowfurt.

In dankbarer Erinnerung werden wir sein Andenken bewahren.

Uwe Schoknecht
Bürgermeister

Wilhelm Westerkamp
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Christbaum-Entsorgung am 10. und 24. Januar 2019

Noch ist Weihnachten zwar nicht vorbei und noch nicht überall sind schon die Weihnachtsbäume aufgestellt und dekoriert. Dennoch stellt sich mancher schon jetzt die Frage: Wohin mit dem ausgedienten Baum nach den Festtagen?

Die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH übernimmt auch diesmal wieder die Entsorgung der Weihnachtsbäume. Sie erfolgt in der Gemeinde Schorfheide am Donnerstag, dem 10. Januar 2019, und am Donnerstag, dem 24. Januar 2019. Die Bäume werden nach der Sammlung zur thermischen Verwertung in das Holzheizkraftwerk nach Eberswalde gebracht. Mitgenommen werden daher nur Weihnachtsbäume ohne Dekoration, Lametta, Kunstschnee und Transportverpackungen. Bäume, die länger als drei Meter sind und einen Stammdurchmesser von mehr als zehn Zentimeter aufweisen, müssen an den Barnimer Recycling- und Wertstoffhöfen angeliefert werden.
Die Abholung erfolgt wie gewohnt an den öffentlichen Glasstellplätzen der Gemeinde. Das Ablegen anderer Abfälle ist nicht gestattet und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die verfolgt wird.
Die Webseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH www.kw-bdg-barnim.de und die BDG-MüllApp informieren über alle Termine und Abholplätze. Für Fragen steht auch die Kundenbetreuung des Unternehmens unter der Telefonnummer 03334/5262027 zur Verfügung.

Anzeige

Führerscheinprobleme? - Wir helfen!

Fachliche und diskrete Betreuung bei Problemen mit der Fahrerlaubnis

MPU Beratung Ehlers
Alfred-Nobel-Straße 1
16225 Eberswalde
(im TGE-Eberswalde)

Telefon: 03335 32 68 63
www.mpu-norddeutschland.de

Der Lichterfelder Faschingsverein rät, sich rechtzeitig einige der begehrten Eintrittskarten für die Veranstaltungen am 16. und 23. Februar 2019 zu sichern. Kartenvorbestellungen werden unter Telefon: 01511 2770851 entgegengenommen. Der Kartenverkauf erfolgt am 11. Februar 2019 in „Omas Speisekammer". Kinderfasching „Vom Oskar, der Auszog, das Fürchten zu lernen" wird am 26. Januar 2019 um 15 Uhr im Lichterfelder Schloss gefeiert.

Anzeige

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste Dezember 2018 / Januar 2019

Altenhof

24.12.2018	10.30 Uhr	Gottesdienst Seniorenresidenz
	17 Uhr	Gottesdienst
31.12.2018	14 Uhr	Jahresschlussandacht
06.01.2019	14 Uhr	Gottesdienst

Finowfurt

23.12.2018	9 Uhr	Lektorengottesdienst
24.12.2018	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel
	18.30 Uhr	Gottesdienst
25.12.2018	10 Uhr	regionaler Festgottesdienst
31.12.2018	17 Uhr	Jahresschlussandacht
06.01.2019	9 Uhr	Gottesdienst
13.01.2019	9 Uhr	Gottesdienst
20.01.2019	9 Uhr	Lektorengottesdienst
27.01.2019	9 Uhr	Gottesdienst

Lichterfelde

23.12.2018	10.30 Uhr	Lektorengottesdienst
24.12.2018	17 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspie
31.12.2018	16 Uhr	Jahresschlussandacht
06.01.2019	10.30 Uhr	Gottesdienst
13.01.2019	10.30 Uhr	Gottesdienst
20.01.2019	10.30 Uhr	Lektorengottesdienst
27.01.2019	10.30 Uhr	Gottesdienst

Werbellin

24.12.2018	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel
31.12.2018	15 Uhr	Jahresschlussandacht
13.01.2019	14 Uhr	Gottesdienst

Eichhorst

24.12.2018	15:30 Uhr	Christvesper Kirchengemeinderaum
31.12.2018	15:30 Uhr	Jahresschlussandacht

Groß Schönebeck

24.12.2018	17:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel und Immanuelchor
26.12.2018	09:15 Uhr	Besinnlicher Gottesdienst im Gemeindehaus
31.12.2018	17:00 Uhr	Jahresschlussandacht im Gemeindehaus
06.01.2019	09:15 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus
20.01.2019	09:15 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus

Klandorf

24.12.2018	14:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
31.12.2018	14:00 Uhr	Jahresschlussandacht

jeden Freitag 14:00 bis 15:00 Uhr Kindernachmittag „Regenbogenkids" im Ev. Gemeindehaus Groß Schönebeck mit Gemeindepädagoge Christian Weissflog

Pfarrer Ulf Haberkorn:
(Altenhof, Finowfurt, Lichterfelde, Werbellin)
Tel.: 03335 684 (Anrufbeantworter nutzen) oder 0151 17024071
Internet: www.schorfheidekirchen.de

Pfarrerin Sabine Müller:
(Groß Schönebeck, Klandorf, Schluft, Eichhorst, Böhmerheide)
Tel.: 033393 341
Internet: www.kirche-gross-schoenebeck.info
Alle Veranstaltungstermine im Internet.

Weihnachtsmarkt-Premiere im neuen Lichterfelder Schlosspark

Auch in diesem Jahr zogen die Weihnachtsmärkte in den Ortsteilen der Gemeinde wieder viele kleine und große Besucher an. In Groß Schönebeck, Finowfurt und Altenhof konnten sie sich in vorweihnachtliche Stimmung versetzen lassen. Den Auftakt gab es bereits am 1. Dezember im Ortsteil Lichterfelde, wo der Ortsbeirat im neu gestalteten Schlosspark ein gelungenes Fest vorbereitet hatte. Ortvorsteher Matthias Gabriel begrüßte die Gäste zu einem „kleinen und schnukkeligen“ Markt, der mit dem traditionellen Stollenanschnitt eröffnet wurde. Am Rondell in der Mitte des Parks waren die Stände rund um den großen Weihnachtsbaum aufgebaut. Hier gab es Getränke und Speisen und das eine oder andere Weihnachtsgeschenk zu erwerben. Der Ortbeirat selbst verkaufte selbstgebackene Waffeln. Der Verkaufserlös soll für eine Rutsche auf dem Spielplatz am Schloss verwendet werden. Reger Betrieb herrschte auch in der „Teddywerkstatt“ des Fördervereins der Grundschule Lichterfelde. Für das leibliche Wohl aus der Gulaschkanone sorgte unter anderem der Förderverein der Feuerwehr.

Natürlich gab es auch ein weihnachtliches Programm, das mit dem Eintreffen des Weihnachtsmanns begann. Der Bärtige hatte jede Menge Süßigkeiten mitgebracht. Ein weihnachtliches Programm präsentierten die Kinder der Kita „Kleiner Strolch“ und erhielten dafür viel Beifall. Nach dem Kinderprogramm mit Nine Mond gab es schließlich weihnachtliche Klänge mit dem Chor aus Marienwerder zu hören.

Aktionstag „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Seit dem Jahr 2004 hat der Aktionstag „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ seinen festen Platz im Jahreskalender der Schule Finowfurt.

Am 23. November 2018 setzten sich alle Schulklassen in verschiedenen Projekten mit dem Thema Rassismus auseinander. Die Schülerinnen der Klassen 3a/3b betätigten sich sportlich und absolvierten Spiele ferner Länder.

Zur Unterstützung an diesem besonderen Tag hatten sich die Klassen auch Experten und Referenten an die Schule geholt. Herr Quevedo leitete in den 5. Klassen einen Workshop, der Vorsitzende des Förderkreises Burkina Faso, Herr Grensing, hielt vor den 7./8. Klassen einen multimedialen Vortrag. Die Schüler/-innen erfuhren etwas über das Leben, die Schule, Nöte und Probleme in Dorossiamasso (Burkina Faso). Der lebendige Vortrag durch den Einsatz originaler Gegenstände wie Trommeln, Zwillen, Schemel und Hirse fand besondere Aufmerksamkeit der Schüler/-innen.

Der Jahrgang Klasse 10 besuchte bereits am Mittwoch vor dem Aktionstag die Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen. Die Klassenlehrer sowie der Geschichtslehrer Herr Lasner, der das Projekt der 10. Klassen organisierte und leitete, unterstützten die Jugendlichen bei der kreativen Gestaltung der Arbeitsergebnisse in Form von Lern- und Informationsplakaten, die anschließend im Schulhaus ausgestellt wurden. Die Schule Finowfurt möchte sich bei allen Unterstützern und Helfern zum Gelingen des Aktionstages bedanken.

Ole Lasner